



Les horaires

La page **woxx.lu/kino** vous dira exactement où et quand trouver la prochaine séance !

Die Uhrzeiten

Auf der Seite **woxx.lu/kino** finden Sie alle Infos, die Sie brauchen, um Ihren nächsten Kinobesuch zu organisieren!

- XXXX = excellent
- XXX = bon
- XX = moyen
- X = mauvais

Commentaires:

- ja = Joël Adami
- lc = Luc Caregari
- sh = Susanne Hangarter
- tj = Tessie Jakobs
- lm = Raymond Klein
- is = Isabel Spigarelli
- ft = Florent Toniello
- dw = Danièle Weber

Multiplex :

Diekirch
Scala

Dudelange
Starlight

Esch-sur-Alzette
Kinopolis Belval

Luxembourg-ville
Kinopolis Kirchberg
Utopia (pour les réservations du soir : tél. 22 46 11)

KINO | 18.06. - 22.06.



Après la mort de son grand-père, Neige subit une crise identitaire, et le désir surgit de connaître ses racines. « ADN », à l'Utopia.

extra

Krasniy Prizrak

(Red Ghost) **RUS** 2020 by
Andrey Bogatyrev. Starring Yuriy
Borisov, Aleksey Shevchenkov and
Vladimir Gostyukhin. 96'. O.v. + st.
From 16 years old.

Kinopolis Kirchberg, 20.6 at 16h30
and 22.6 at 19h30.

December 30, 1941. Vyazma is a small
detachment of Soviet soldiers in an
unequal battle with a special unit of
the Wehrmacht. However, none of
them think about giving up. Each of
them is ready to sacrifice his life in
order to protect his native land.

programm

A Quiet Place: Part II

NEW **USA** 2020 von John Krasinski.
Mit Emily Blunt, Cillian Murphy und
Millicent Simmonds. 97'. O.-Ton + Ut.
Ab 16.

Kinopolis Belval und Kirchberg, Scala

Familie Abbott hat zwar nun eine
Methode mit den geräuschjagenden
Kreaturen umzugehen, allerdings hört
ihr Überlebenskampf nicht auf. Es ist
an der Zeit sich den Bedrohungen der
Außenwelt zu stellen und dafür den
Wirkungskreis ihrer bisherigen Farm-
Heimat verlassen.

ADN

NEW **F/DZ** 2021 de et avec Maïwenn.
Avec Louis Garrel, Marine Vacth et
Fanny Ardant. 90'. V.o. Pour tous.

Utopia

Neige rend régulièrement visite à
Émir, son grand-père algérien qui vit
désormais en maison de retraite. Elle
adore et admire ce pilier de la famille,
qui l'a élevée et surtout protégée de la
toxicité de ses parents. Heureusement,
Neige peut compter sur le soutien
et l'humour de François, son ex. La
mort du grand-père va déclencher une
tempête familiale et une profonde
crise identitaire chez elle. Dès lors, elle
va vouloir comprendre et connaître
son ADN.

Ainbo - Spirit of the Amazon

NEW **NL/PE** 2021, Animationsfilm von
Richard Claus und Jose Zelada. 95'.
Dt. Fassung. Für alle.

Scala

Ainbo ist im Amazonas geboren und
groß geworden. Doch ihre Heimat
verändert sich: Durch die Gier der
Menschen sterben immer mehr Bäume
und auch durch die Ausschachtung
der Natur mit illegalen Minen gerät
der gesamte Dschungel in Gefahr. Nun
ist es an Ainbo, ihre paradiesisches
Heimat zu retten. Mit dem Gürteltier
Dillo und dem Vaca Tapir, die zugleich
ihre spirituellen Gefährten sind, stürzt
sie sich ins Abenteuer.

FILMKRITIK

KINO | 18.06. - 22.06.

COPYRIGHT: NETFLIX



In „Inside“ spricht Burnham offen über seine mentale Gesundheit.

IM STREAM

Bo Burnham: Inside

Tessie Jakobs

Vor fünf Jahren musste Bo Burnham Stand-up-Comedy wegen Panikattacken aufgeben. Nun wagt er mit einem Sketch-Musical-Film-Hybrid sein Comeback. Dabei gelingt ihm der Spagat zwischen Parodie und Hommage, Selbst- und Gesellschaftskritik.

„Bo Burnham: Inside“ lässt sich am besten mit einer Wundertüte vergleichen: Nicht nur kombiniert das Netflix-Special Elemente aus Stand-up, Sketch-Comedy, Musical und Doku, auch inhaltlich sind die 90 Minuten wenig vorhersehbar. Hinter dem Projekt steckt der US-amerikanische Künstler Bo Burnham, der sich 2018 mit „Eighth Grade“ (woxx 1517) erstmals als Filmemacher bewies.

Wie schon vorangegangene Netflix-Specials besteht auch „Inside“ größtenteils aus selbstgeschriebenen Liedern. Nur dass sich Burnham diesmal nicht auf einer Bühne befindet, sondern in einem Raum, in dem er sich selbst filmt. Auch Text, Regie und Schnitt gehen auf seine Kappe. Wer sich in Anbetracht dessen Monotonie erwartet, liegt weit daneben. Statt zu versuchen, einen typischen Auftritt vor Publikum nachzuahmen, hat er das Format „Comedy-Special“ vielmehr weiterentwickelt.

Die meisten von Burnhams Liedern setzen sich mit modernen Kommunikationstechnologien und sozialen Netzwerken auseinander, wobei er seine Mitmenschen genauso auf die Schippe nimmt wie sich selbst. Die Lieder beziehungsweise Sketche

über Facetiming, Instagramming, Sexting oder Internetnutzung als Ganzes zeugen aber nicht nur – sowohl ästhetisch als auch inhaltlich – von einer minutiösen Recherche der jeweiligen Praktiken: Mit jedem der Texte gelingt es Burnham, die Absurdität der jeweiligen Aktivitäten einerseits und ihren sozialen Wert andererseits einzufangen. Dabei pendelt er ständig zwischen Würdigung und Kritik hin und her.

Manche der Dinge, die Burnham beschäftigen, sind rein künstlerischer Natur: Ist es in Ordnung, Witze zu machen während einer Pandemie? Wo Inspiration hernehmen, wenn zwischenmenschliche Kontakte ausbleiben? Wo den Mut hernehmen, um ein Kunstwerk für abgeschlossen zu erklären und ein neues Lebenskapitel aufzuschlagen? In solchen Momenten erhält das Special eine besonders persönliche Note. Das kann selbstkritisch-sarkastisch sein, wenn Burnham etwa reflektiert, ob er als weißer Mann nicht lieber den Mund halten sollte, nur um im nächsten Moment „I'm bored“ als Gegenargument einzuwerfen. Das kann aber auch düster werden, wenn der Künstler von seiner fragilen psychischen Gesundheit spricht. Wie er an einer Stelle erklärt, erreichte diese in den ersten Monaten der Pandemie ein „all-time-low“. An einer anderen Stelle bringt er seine Enttäuschung darüber zum Ausdruck, das Special nicht vor seinem 30. Geburtstag abgeschlossen zu haben. Nicht nur in solchen Momenten, in denen der Herstellungsprozess des Werks selbst thematisiert wird, ist

„Inside“ meta, sondern auch dann, wenn Burnham eine seiner eigenen Szenen mittels nachgestelltem Youtube-Reactionvideo oder Twitch-Stream kommentiert. Burnham ist der letzte, dem entgehen würde, wie selbstzentriert die Produktion eines solchen Films im Spezifischen und von Stand-up-Comedy im Allgemeinen im Grunde ist.

Jedes der Lieder geht mit einem spezifischen Setting und Outfit einher. Burnham ist abwechselnd ein Recommandeur, ein notgeiler Typ in Unterwäsche, der Gesprächspartner einer desillusionierten Handpuppe oder ein Instagram-Model. Der Raum seinerseits wird mittels wechselnder Licht- und Soundeffekte, Projektionen und Kameraperspektiven zum Rave, zum Fernsehstudio, zum Schlafzimmer oder zur Videospielszene. Dadurch verleiht Burnham nicht nur jeder Sequenz eine individuelle Note: Er setzt diese Mittel gekonnt für kulturelle Referenzen einerseits und visuelles Storytelling andererseits ein. Als er an einer Stelle in gut gelauntem Ton Gründe aufzählt, nicht Suizid zu begehen, wird die Szene nach einem Schnitt auf seine Brust projiziert. Was anfangs wie ein Pep Talk für andere wirkt, wird so im Handumdrehen einer für ihn selbst.

Unantastbares Highlight des Specials sind die Songs, von denen manche auf Youtube bereits mehrere Millionen Klicks erhielten. Das zeigt: Die Lieder haben auch unabhängig von der Netflix-Produktion Bestand.

Auf Netflix

Bol'shoye puteshestviye
(Opération Panda) RUS/USA 2019, film d'animation de Vasily Rovenskiy. 93'. V. fr. À partir de 6 ans.

Kinopolis Belval

Un facteur missionné pour livrer un bébé le dépose à la mauvaise destination en confondant l'adresse de M. Panda avec celle de l'ours Mic-Mac. Ce dernier, qui souhaite toujours bien faire les choses coûte que coûte, décide d'organiser une grande expédition pour livrer bébé Panda à ses parents.

Cash Truck

NEW USA/GB 2021 von Guy Ritchie. Mit Jason Statham, Josh Hartnett und Holt McCallany. 119'. O.-Ton + Ut. Ab 16.

Kinopolis Belval und Kirchberg

Der verschlossene Einzelgänger „H“ nimmt einen Job bei einer Geldtransporter-Firma an, die jede Woche hunderte von Millionen Dollar durch Los Angeles fährt. Gleich bei seinem ersten Einsatz wird der Geldtransport überfallen und zur Überraschung seiner Kollegen setzt H die Gangster im Alleingang außer Gefecht und wartet mit ungeahnten Präzisionsfähigkeiten auf.

Chacun chez soi

F 2021 de et avec Michèle Laroque. Avec Stéphane De Groodt et Alice de Lencquesaing. 83'. V.o. À partir de 6 ans.

Kinopolis Belval et Kirchberg, Kursaal, Waasserhaus

Catherine et Yann sont en couple et amoureux depuis de nombreuses années. Mais depuis que Yann a quitté son boulot, il s'est pris de passion pour les bonsaïs. Une passion dévorante qui prend beaucoup de place aux yeux de Catherine, qui se sent quelque peu délaissée. La situation ne va pas s'arranger lorsque leur fille Anna et son copain Thomas viennent s'installer chez eux suite à une galère d'appartement. La cohabitation s'avère plus que difficile pour les deux couples que tout oppose.

Checker Tobi und das Geheimnis unseres Planeten

D 2019, Dokumentarfilm von Martin Tischner. 84'. O.-Ton. Für alle.

Prabbeli, Scala, Starlight

KINO | 18.06. - 22.06.

Checker Tobi beschäftigt sich gerade mit dem Thema Piraten, als er in den Wellen eine geheimnisvolle Flaschenpost findet. Darin ist ein Rätsel verborgen, das er natürlich sofort lösen möchte, doch dafür benötigt er das Geheimnis unseres Planeten. Also begibt er sich auf die abenteuerlichste Reise seines Lebens.

Cinquième set

NEW F 2020 de Quentin Reynaud.
Avec Alex Lutz, Ana Girardot et Kristin Scott Thomas. 113'. V. o. Pour tous.

Utopia

À presque 38 ans, Thomas est un tennisman qui n'a jamais brillé. Pourtant, il y a 17 ans, il était l'un des plus grands espoirs du tennis. Mais une défaite en demi-finale l'a traumatisé et depuis, il est resté dans les profondeurs du classement. Aujourd'hui, il se prépare à ce qui devrait être son dernier tournoi. Mais il refuse d'abdiquer. Subitement enivré par un désir de sauver son honneur, il se lance dans un combat homérique improbable au résultat incertain.

Cranston Academy: Monster Zone

MEX/GB/CDN 2020, Animationsfilm von Leopoldo Aguilar. 82'. Dt. Fassung. Ab 6.

Kursaal, Waasserhaus

Die Internatsschüler Danny und Liz sind intelligent und haben viele

einfallsreiche Ideen, können sich gegenseitig allerdings überhaupt nicht leiden. Eines Tages öffnet Danny aus Versehen ein Portal, durch das Monster in die Welt der Schüler*innen gelangen können. Um die Wesen aus anderen Dimensionen in den Griff zu bekommen, muss Liz ihm zur Seite stehen. Ein Professor hilft ihnen dabei, die Invasion zu stoppen.

Cruella

USA 2021 von Craig Gillespie.
Mit Emma Stone, Emma Thompson und Joel Fry. 134'. Ab 6.

Kinepolis Belval und Kirchberg, Kinoler, Kulturhuef Kino, Le Paris, Orion, Prabbeli, Scala, Starlight, Sura

Im London der 1970er-Jahre will sich die schlaue Trickbetrügerin Estella durch ihren unverwechselbaren Look einen Ruf erarbeiten. Dass sie eines Tages der ikonischen Fashion-Legende Baronin von Hellman ins Auge fällt, ist ein großer Schritt nach vorn. Doch Estelle wendet sich immer mehr ihrer boshaften Seite zu, und wird zur rachsüchtigen Cruella de Vil.

Druk

(Another Round) DK 2020 von Thomas Vinterberg. Mit Mads Mikkelsen, Thomas Bo Larsen und Lars Ranthe. 115'. O-Ton + Ut. Ab 12.

Starlight, Utopia

Martin ist Sekundarschullehrer. Ermutigt durch eine Promille-Theorie, stürzt er sich gemeinsam mit drei Kollegen in ein Experiment, um den



Guy Ritchies neuestes Projekt mit Jason Statham als Mitarbeiter einer Geldtransporter-Firma: „Cash Truck“ – neu im Kinepolis Belval und Kirchberg.

Alkoholkonsum im Alltag konstant zu halten. Das Ergebnis ist am Anfang positiv. Doch die Auswirkungen lassen nicht lange auf sich warten.

XX Vinterberg adresse une déclaration d'amour-haine à l'alcool, un peu perverse, mais par instants émouvante lorsqu'elle s'aventure sur le terrain du temps qui passe et délite relations et espoirs. (ft)

Envole-moi

F 2020 de Christophe Barratier.
Avec Victor Belmondo, Yoann Eloundou et Gérard Lanvin. 91'. V.o. Pour tous.

Kinepolis Kirchberg

Thomas passe ses nuits en boîte et ses journées au lit, jusqu'au jour où son

père, lassé de ses frasques, décide de lui couper les vivres et lui impose de s'occuper d'un de ses jeunes patients. Cette rencontre va bouleverser le quotidien de l'un et de l'autre, et tout simplement changer leur vie.

Freaky

USA 2020 von Christopher Landon.
Mit Kathryn Newton, Vince Vaughn und Celeste O'Connor. 102'. O-Ton + Ut. Ab 16.

Kinepolis Belval und Kirchberg

Seit einiger Zeit treibt der berühmte Serienmörder „Blissfield Butcher“ sein Unwesen, wovon auch die 17-jährige Schülerin Millie nicht verschont bleibt. Als sie ihm fast zum Opfer fällt, wird ein uralter Fluch ausgelöst, und die beiden tauschen ihre Körper. Millie hat daraufhin nur 24 Stunden Zeit, um den Fluch rückgängig zu machen, da sie sonst für immer im Körper des Killers feststecken wird.

Gekijouban Kimetsu no Yaiba: Mugen Ressha Hen

(Demon Slayer - Mugen Train) J 2020, Animationsfilm von Haruo Sotozaki. 117'. Ab 16.

Kinepolis Belval und Kirchberg, Kulturhuef Kino, Scala, Sura

Tanjiro, ein gutherziger Junge, lebt mit seiner Familie in den Bergen. Als sie von einem Dämon attackiert werden, überleben nur er und seine kleine Schwester Nezuko. Doch wird sie durch den Angriff in eine andere Gestalt verwandelt. Tanjiro schließt sich folglich einer Gruppe von Dämonenjägern an, um Nezuko wieder in einen Menschen zurückzuverwandeln.

Ein junges Mädchen begibt sich mit ihren tierischen Freunden auf ein magisches Abenteuer, um den Regenwald zu retten: „Ainbo – Spirit of the Amazon“ – neu im Scala.



KINO | 18.06. - 22.06.

Les Barbapapa se mettent au vert*F 2021, film d'animation pour enfants d'Alice et Thomas Taylor. 55'. V.o.***Kinopolis Belval et Kirchberg**

Partez découvrir la nature avec la famille Barbapapa et accompagnez-la dans ses aventures : apprendre à moins gaspiller d'eau, protéger des oiseaux malades, vivre dans la nature, découvrir la création de la Terre ou encore sauver l'arbre de naissance de Barbapapa et Barbamama.

Leviano

NEW *P 2017 von Justin Amorim. Mit Diana Marquês Guerra, Anabela Teixeira und José Fidalgo. 102'. O.-Ton + Ut. Ab 12.*

Utopia

Die Party zum 50. Geburtstag der Mutter wird anders als erwartet. Das Leben ihrer Töchter wird auf den Kopf gestellt, als ihre Mutter auf mysteriöse Weise verschwindet und nicht mehr aufzufinden ist. Die Suche nach ihr deckt einige Geheimnisse der Familie auf und führt die Schwestern auch zu sich selbst.

L'étreinte

F 2021 de Ludovic Bergery. Avec Emmanuelle Béart, Vincent Dedienne et Tibo Vandenborre. 100'. V.o. À partir de 6 ans.

Utopia

Margaux a perdu son mari et commence une nouvelle vie. Elle s'installe chez sa sœur et s'inscrit à l'université pour reprendre des études de littérature. Mais rapidement, elle ressent le besoin d'autres émotions. Elle part en quête d'amour, au risque de s'y perdre.

✖ Malgré des situations dont on ne peut guère vanter l'originalité, le film parvient à se distinguer par le regard qu'il porte sur une veuve cinquantenaire dans une société où l'âge devient peu à peu un handicap. Un rôle sur mesure pour Emmanuelle Béart, qui remplit son contrat avec des accents de néoadolescente perdue. (ft)

Mandibules

FILMFLOP *F 2021 de Quentin Dupieux. Avec Adèle Exarchopoulos, Grégoire Ludig et David Marsais. 77'. V.o. À partir de 6 ans.*

Utopia

Jean-Gab et Manu, deux amis simples d'esprit, trouvent une mouche géante coincée dans le coffre d'une voiture et se mettent en tête de la dresser pour gagner de l'argent avec.

Nomadland

USA 2020 von Chloé Zhao. Mit Frances McDormand, David Strathairn und Charlene Swankie. 107'. Ab 6.

Starlight, Utopia

Nach dem wirtschaftlichen Kollaps ihres Arbeitgebers lässt die verwitwete Fern ihr gewöhnliches Alltagsleben hinter sich. Jobs gibt es keine mehr in ihrer Umgebung und ihr Heimatort versinkt zunehmend in Tristesse und Armut. Deshalb bricht Fern auf eine Reise durch den amerikanischen Westen auf. Wo immer sie sich niederlässt, nimmt sie Teilzeitstellen an. Sie genießt ihre Freiheit und die Begegnungen mit den unterschiedlichsten Menschen.

✖✖✖ Ein berührender Film - ohne moralischen Zeigefinger, dafür aber mit starken Frauenfiguren. (is)

Ooops! The Adventure Continues ...

D/L/IRL 2020, Kinderanimationsfilm von Toby Genkel und Sean McCormack. 85'. Lux. Fassung.

Kinopolis Kirchberg

Nach über 147 Tagen auf dem Wasser neigen sich die Nahrungsreserven auf der Arche Noah allmählich ihrem Ende entgegen. Für die tierische Besatzung stehen harte Zeiten an. Beim Versuch von den verbleibenden Vorräten zu naschen, gehen der junge Nestrier Finny und seine beste Freundin Leah, ein Grymp, erneut über Bord. Die beiden werden durch einen Sturm getrennt. Während Finny unter Wasser eine faszinierende Nestrier-Kolonie entdeckt, wird Leah an den Strand einer wunderschönen Insel gespült.

Peter Rabbit 2: The Runaway

NEW *US/AUS/IND 2020, Animationsfilm von Will Gluck. Mit James Corden, Domhnall Gleeson und Rose Byrne. 85'. Für alle.*

Kinopolis Belval und Kirchberg, Kinoler, Kulturhuef Kino, Kursaal, Orion, Prabbeli, Scala, Starlight, Sura, Waasserhaus

Thomas McGregor und seine frühere Nachbarin Bea haben in Anwesenheit der Hasen geheiratet und versuchen, sich an das Leben mit der Hasenfamilie zu gewöhnen. Peter gibt sich Mühe, nicht in Schwierigkeiten zu geraten, doch sein Ruf eilt ihm immer wieder weit voraus. Davon frustriert beschließt er, den Garten zu verlassen und sich in die Großstadt aufzumachen. Dort gerät er allerdings immer wieder in gefährliche Situationen.

Promising Young Woman

USA/GB 2020 von Emerald Fennell. Mit Carey Mulligan, Bo Burnham und Alison Brie. 113'. O.-Ton + Ut. Ab 12.

Scala, Starlight, Utopia

In Cassies Leben ist nichts, wie es scheint. Sie ist klug, gerissen und führt bei Nacht, angetrieben von einem Trauma aus ihrer Vergangenheit, ein mörderisches Doppelleben. Abend für Abend besucht sie Bars und Clubs, um sich an Männern zu rächen, die sich an hilflosen Frauen vergehen. Doch eine unerwartete Begegnung könnte ihr schließlich die Möglichkeit bieten, einige ihrer eigenen Fehler aus der Vergangenheit wieder gutzumachen. ✖✖ Côté moins, le film laisse planer une dérangeante ambiguïté sur la vengeance féminine après des abus sexuels, au point qu'on se demande quelle peut bien être sa « morale ». Côté plus, une réalisation réussie où les images et la musique se mêlent dans des plans très soignés. Malgré le malaise, le cinéma l'emporte. (ft)

Quo Vadis, Aida?

BIH/A/RO/NL/D/PL/F/TR 2020 von Jasmila Zbanic. Mit Jasna Djuricic, Johan Heldenbergh und Raymond Thiry. 104'. Bosnischer, eng. & nl. O.-Ton + Ut. Ab 12.

Utopia

Srebrenica, Juli 1995. Aida wird als Dolmetscherin für die Blauhelme verpflichtet. Deren Lager ist bald überbevölkert: Die völlig verängstigten Bewohner*innen suchen dort zu Tausenden Schutz vor dem bevorstehenden Einsatz der serbischen Armee. Aida übersetzt die Anweisungen und soll die Menge beschwichtigen, doch sie erlangt bald die Gewissheit, dass das Schlimmste nicht mehr zu verhindern ist. Sie beschließt daraufhin, alles aufs Spiel zu setzen, um ihren Mann und ihre beiden Söhne zu retten, die im Lager festgehalten werden.

✖✖✖ Zbanic ist mit „Quo Vadis, Aida?“ ein beeindruckendes Historiendrama gelungen. Auf dem LuxFilmFest wurde der Film wohlverdient mit dem Hauptpreis ausgezeichnet. (tj)

Sea Level 2 : L'arche magique

RUS/H 2020, film d'animation de Vasily Rovenskiy. 82'. V. fr. À partir de 6 ans.

Kinopolis Kirchberg

Un jeune dauphin à l'imagination débordante sauve sa ville des



Ein portugiesisches Krimi-Familiendrama, in dem das Leben von drei Schwestern durch das Verschwinden ihrer Mutter auf den Kopf gestellt wird: „Leviano“ - neu im Utopia.

KINO | 18.06. - 22.06.



Ein Hase auf Selbstfindungstrip: Das Abenteuer des quirligen Langohrs geht weiter. „Peter Rabbit 2: The Runaway“ läuft in fast allen Sälen.

méchantes murènes et retrouve son père après avoir découvert une arche magique qui réalise les souhaits.

Sheytan vojud nadarad

(There Is No Evil) D/CZ/IR 2020 von Mohammad Rasoulof. Mit Baran Rasoulof, Zhila Shahi und Mahtab Servati. 150'. Farsi & dt. O.-Ton + eng. Ut. Ab 16.

Kinoler

Vier Menschen müssen sich im Iran mit der Todesstrafe auseinandersetzen, jeder auf seine Weise. Der Familienvater Heshmat, Pouya, der seinen Wehrdienst in einem Gefängnis leistet, der Soldat Javad und Daryas Onkel erzählen jeweils ihre eigene Geschichte, welche Teil einer scheinbar unlösbaren Situation sind.

Le film marque et bouleverse, dans un grand élan de cinéma libre. (ft)

Slalom

F 2020 de Charlène Favier. Avec Noée Abita, Jérémie Renier et Marie Denarnaud. 92'. V.o. À partir de 12 ans.

Utopia

Lyz, 15 ans, vient d'intégrer une prestigieuse section ski-études du lycée de Bourg-Saint-Maurice. Fred, ex-champion et désormais entraîneur, décide de tout miser sur sa nouvelle recrue. Galvanisée par son soutien, Lyz s'investit à corps perdu, physiquement et émotionnellement. Elle enchaîne les succès mais bascule rapidement sous l'emprise absolue de Fred.

Montrer les ressorts complexes de l'emprise psychologique qui peut conduire à l'abus sexuel, c'est le thème glissant que traite le premier long métrage de Charlène Favier. Un récit troublant, qui dépasse la rhétorique simplifiée de la victime et du bourreau. (ft)

The Conjuring: The Devil Made Me Do It

USA/GB 2021 von Michael Chaves. Mit Vera Farmiga, Patrick Wilson und Ruairi O'Connor. 112'. Ab 16.

Kinepolis Belval und Kirchberg, Kulturhuef Kino, Kursaal, Le Paris, Orion, Prabbeli, Scala, Starlight, Sura, Waasserhaus

Ein erschreckender Mordfall und eine mysteriöse böse Präsenz erschüttern selbst die paranormalen Ermittler Ed und Lorraine Warren bis ins Mark. In ihrem aktuellen Fall geht es um den Schutz der Seele eines kleinen Jungen. Dabei begeben sie sich in eine unbekannte Welt. Das erste Mal in der amerikanischen Geschichte, beruft sich ein des Mordes verdächtiger Mann auf dämonische Besessenheit als Verteidigungslinie.

The Father

F/GB 2020 von Florian Zeller. Mit Anthony Hopkins, Olivia Colman und Mark Gatiss. 97'. O.-Ton + Ut. Ab 6.

Kinepolis Belval und Kirchberg, Kinoler, Kulturhuef Kino, Le Paris, Orion, Prabbeli, Scala, Starlight, Sura, Utopia

Anne ist in großer Sorge um ihren Vater Anthony. Als lebenserfahrener, stolzer Mann lehnt er trotz seines hohen Alters jede Unterstützung durch eine Pflegekraft ab und weigert sich standhaft, seine komfortable Londoner Wohnung zu verlassen. Obwohl ihn sein Gedächtnis immer häufiger im Stich lässt, ist er davon überzeugt, auch weiterhin allein zurechtzukommen.

C'est donc dans la performance de Hopkins et celle d'Olivia Colman, adéquat contrepoint, qu'il faut aller chercher l'intérêt de ce film. (...) Mais il ne faudrait pas ériger le film en sommet du septième art : la récente période de disette cinématographique

In den regionalen Kinos

BETTEMBOURG / LE PARIS

Cruella
The Conjuring: The Devil Made Me Do It
The Father
The Sound of Philadelphia
The United States vs. Billie Holiday

ECHTERNACH / SURA

Cruella
Gekijouban Kimetsu no Yaiba: Mugen Ressha Hen
Peter Rabbit 2: The Runaway
The Conjuring: The Devil Made Me Do It
The Father
The Sound of Philadelphia
The United States vs. Billie Holiday
Tom and Jerry

GREVENMACHER / KULTURHUEF

Cruella
Gekijouban Kimetsu no Yaiba: Mugen Ressha Hen
Peter Rabbit 2: The Runaway
The Conjuring: The Devil Made Me Do It
The Father
The Sound of Philadelphia
Tom and Jerry

KAHLER / KINOLER

Cruella
Peter Rabbit 2: The Runaway
Sheytan vojud nadarad
The Father

MONDORF / CINÉ WAASSERHAUS

Chacun chez soi
Cranston Academy: Monster Zone
Peter Rabbit 2: The Runaway
The Conjuring: The Devil Made Me Do It
The Misfits
Tom and Jerry

RUMELANGE / KURSAAL

Chacun chez soi
Cranston Academy: Monster Zone
Peter Rabbit 2: The Runaway
The Conjuring: The Devil Made Me Do It
The Misfits
Tom and Jerry

TROISVIERGES / ORION

Cruella
Peter Rabbit 2: The Runaway
The Conjuring: The Devil Made Me Do It
The Father
The United States vs. Billie Holiday

WILTZ / PRABELLI

Checker Tobi und das Geheimnis unseres Planeten
Cruella
Peter Rabbit 2: The Runaway
The Conjuring: The Devil Made Me Do It
The Father
The Sound of Philadelphia
Tom and Jerry

et la renommée du dramaturge participent très certainement à un phénomène de cercle vertueux qui va au-delà de ses qualités. (ft)

The Loud House Movie

NEW USA 2020, film d'animation de Chris Savino. 59'. V. fr. Pour tous.

Kinepolis Kirchberg

Le film, adapté de la série télévisée, suit la famille Loud en Écosse, où ses membres découvrent qu'ils sont les descendants de la famille royale écossaise.

The Misfits

USA 2021 von Renny Harlin. Mit Jamie Chung, Pierce Brosnan und Nick Cannon. 94'. O.-Ton + Ut. Ab 12.

Kinepolis Kirchberg, Kursaal, Waasserhaus

Selbst ein Hochsicherheitsgefängnis kann Richard Pace, einen brillanten internationalen Dieb, nicht aufhalten. Doch seine waghalsige Flucht und Verfolgungsjagd, bei der er dem FBI entkommt, endet damit, dass er von „The Misfits“, einer Bande moderner Robin Hoods, aufgespürt wird. Die erfahrene Gruppe überredet Pace, sich ihnen anzuschließen, um den Raub des Jahrhunderts durchzuführen.

KINO | 18.06. - 22.06.

The Sound of Philadelphia

F/B/USA de Jérémie Guez.
Avec Matthias Schoenaerts, Joel Kinnaman et Ryan Phillippe. 105'.
V.o. ang. + s.-t. À partir de 6 ans.

Kinopolis Kirchberg, Kulturhuef Kino,
Le Paris, Prabbeli, Scala, Starlight,
Sura, Utopia

Philadelphie. Il y a trente ans, la famille de Michael a recueilli Peter à la mort de son père, dans des circonstances opaques. Aujourd'hui, Peter et Michael sont deux petits malfrats aux tempéraments opposés. L'un est aussi violent et exubérant que l'autre est taciturne. Quand Michael est désigné comme « gênant » par la mafia italienne, le passé trouble de la famille ressurgit.

The United States vs. Billie Holiday

USA 2021 von Lee Daniels.
Mit Andra Day, Garrett Hedlund und Natasha Lyonne. 131'. Dt. Fassung.
Ab 16.

Le Paris, Orion, Scala, Sura

In den 1940er-Jahren konsumiert die legendäre Billie Holiday, eine der größten Jazzsängerinnen aller Zeiten, diverse Drogen. Sie wird zur Zielscheibe einer Undercover-Operation des Federal Department of Narcotics unter der Leitung des schwarzen Bundesagenten Jimmy Fletcher, mit dem sie eine stürmische Affäre hat.

✂ Queerbaiting, eine unplausible Liebesgeschichte und ein zu starker Fokus auf Drogenkonsum: Kritikwürdig ist an Lee Daniels Film einiges. Zum Glück macht Hauptdarstellerin Andra Day vieles davon wett. (tj)

FILMFLOP

Mandibules

On connaît et on aime souvent Quentin Dupieux pour son ton décalé et ses histoires abracadabrantes. Mais ici, le duo comique tout comme les seconds rôles accumulent les attitudes énerverantes, et l'ensemble ressemble plus à une blague potache qu'à un film digne du grand écran.

Florent Toniello
À l'Utopia.



« Un tour chez ma fille », ou plutôt : quand une mère s'incruste chez sa fille et son gendre en pleine thérapie de couple. Aux Kinopolis Belval et Kirchberg.

Tom and Jerry

GB/USA 2021 von Tim Story.
Mit Chloë Grace Moretz, Michael Peña und Jordan Bolger. 111'. Für alle.

Kinopolis Belval und Kirchberg,
Kulturhuef Kino, Kursaal, Prabbeli,
Scala, Starlight, Sura, Utopia,
Waasserhaus

Jerry zieht am Vorabend der wichtigsten Hochzeit des Jahrhunderts in New Yorks bestes Hotel ein und genießt seinen Aufenthalt in vollen Zügen. Dies gefällt den Hoteliers natürlich überhaupt nicht und so suchen sie Hilfe, um das Nagetier loszuwerden. Diese Hilfe kommt in der Form von Jerrys altem Rivalen Tom, der fortan versucht, Jerry aus dem Hotel zu vertreiben.

✂ Pour celles et ceux qui ont grandi devant les dessins animés Hanna-Barbera (et pour les enfants en général), il y a un réel plaisir à retrouver les courses-poursuites des deux acolytes. L'intrigue principale qui les relie à un mariage fastueux dans un hôtel new-yorkais est elle plus laborieuse et trop lisse. Plutôt pour les nostalgiques. (ft)

Trolls World Tour

USA 2020, Animationsfilm von Walt Dohrn und David P. Smith. 93'.
O.-Ton + Ut. Ab 6.

Kinopolis Kirchberg

Glitzernd und glücklich leben Königin Poppy und Branch in ihrer bunten Kolonie. Eine Entdeckung jedoch bringt ihr Weltbild ins Wanken: Es gibt anscheinend noch andere Trolle da draußen, die sich über

unterschiedliche Musikstile definieren. Doch Hard-Rockerin Queen Barb will die verschiedenen Stile zerstören, damit Rock über allem steht. Die unterschiedlichen Trolle müssen sich nun zusammenschließen und das Unmögliche versuchen: trotz ihrer Verschiedenheit eine Harmonie zu erzeugen.

Un tour chez ma fille

NEW F 2021 d'Éric Lavaine.
Avec Josiane Balasko, Mathilde Seigner et Jérôme Commandeur. 85'.
V.o. À partir de 6 ans.

Kinopolis Belval et Kirchberg

Cette fois-ci, c'est elle qui débarque ! Jacqueline, en pleins travaux dans son appartement, est joyeusement contrainte d'aller vivre « quelques jours » chez sa fille aînée Carole et son gendre, en pleine thérapie de couple. Ces « quelques jours » se transforment en « quelques mois », Jacqueline se sent vite chez elle, prépare les dîners, accapare la télévision, réorganise la cuisine.

Villa Caprice

F 2021 de Bernard Stora.
Avec Niels Arestrup, Patrick Bruel et Irène Jacob. 103'. V.o. À partir de 12 ans.

Kinopolis Kirchberg, Utopia

Avocat célèbre, Luc Germon pense atteindre la consécration lorsque Gilles Fontaine, l'un des patrons les plus puissants de France, lui demande de prendre sa défense. L'homme d'affaires est soupçonné d'avoir

acquis dans des conditions douteuses une magnifique propriété sur la Côte d'Azur, la Villa Caprice. Humilié et furieux de s'être laissé piéger, Fontaine compte sur l'habileté de Germon pour le tirer de ce mauvais pas. Mais une étrange relation de pouvoir s'installe bientôt entre les deux hommes, en principe alliés.

Voyagers

USA 2021 von Neil Burger.
Mit Lily-Rose Depp, Tye Sheridan und Colin Farrell. 108'. O.-Ton + Ut. Ab 12.

Kinopolis Belval und Kirchberg

Dreißig Kinder und Jugendliche werden unter der Führung eines erwachsenen Kapitäns zu einem neu entdeckten Planeten entsandt, um diesen neu zu bevölkern. Doch als der einzige Erwachsene unter mysteriösen Umständen ums Leben kommt, bricht Chaos aus und eine unzivilisierte, primitive Stammesgesellschaft entsteht. Plötzlich ist nicht mehr klar, ob die wahre Bedrohung von außen oder von innen kommt.

Weißbier im Blut

NEW D 2021 von Jörg Graser.
Mit Sigi Zimmerschied, Brigitte Hobmeier und Luise Kinseher. 97'.
O.-Ton. Ab 12.

Kinopolis Belval und Kirchberg, Scala

Kommissar Kreuzeder hat den Glauben an das Gute verloren und sieht keinen Sinn mehr im Polizeiberuf. Er versucht, durch einen Dauerrausch eine Frühpensionierung zu erzwingen. Doch ein ganz

KINO | 18.06. - 22.06.

besonderer Fall reißt den Ermittler aus seiner Lethargie.

Yakari
D/B/F 2020, film d'animation de Xavier Giacometti et Toby Genkel. 83'. Pour tous.

Kinepolis Kirchberg
Alors que la migration de sa tribu est imminente, Yakari le petit Sioux part vers l'inconnu pour suivre la piste de Petit-Tonnerre, un mustang réputé indomptable. En chemin, Yakari fera la rencontre magique de Grand-Aigle, son animal totem, de qui il recevra une superbe plume et un don incroyable : pouvoir parler aux animaux. Au bout du voyage, le souffle de l'aventure scellera pour toujours l'amitié entre le plus brave des papooses et le mustang plus rapide que le vent.

Zu weit weg
D 2019 von Sarah Winkenstette. Mit Yoran Leicher, Sobhi Awad und Anna König. 89'. O.-Ton. Für alle.

Scala
Der elfjährige Ben muss sein Zuhause verlassen, als der Braunkohle-Tagebau sein Heimatdorf einnimmt. In der neuen Schule kommt ein weiterer Junge in die Klasse dazu: Der zwölfjährige Tariq hat seine Heimat Syrien verlassen und ist als Flüchtling nach Deutschland gekommen. Dass die zwei etwas gemeinsam haben, würden sie natürlich nie zugeben. Doch die Freude am Fußballspiel verbindet sie und aus Rivalen werden langsam aber sicher echte Freunde.

CINÉMATHÈQUE | 18.06. - 27.06.

cinémathèque

Wayne's World
USA 1992 von Penelope Spheeris. Mit Mike Myers, Dana Carvey und Rob Lowe. 94'. O.-Ton + fr. Ut.

Fr, 18.6., 19h.
Wayne und Garth haben im örtlichen offenen TV-Kanal ihre eigene Fernsehsendung. Ein schmieriger Produzent erkennt das kultige Potenzial der Show und engagiert die beiden Chaoten für eine professionelle Sendung, die von einem großen Videospiele-Hersteller gesponsort werden soll. In der Zwischenzeit trifft Wayne auch auf die attraktive Cassandra, für die er sogar Kantonesisch lernt. Doch zwischen die beiden kommt immer wieder der Produzent.

What's Up, Doc?
USA 1972 von Peter Bogdanovich. Mit Barbra Streisand, Ryan O'Neal und Madeline Kahn. 92'. O.-Ton + fr. Ut.

Sa, 19.6., 17h.
Eigentlich will Howard Bannister nur ein Stipendium ergattern, als er mit seiner Verlobten nach San Francisco

reist. Vier vertauschte Reisetaschen, die Zufallsbekanntschaft Judy und diverse Verwechslungen später ist das Chaos im sonst so geordneten Leben des Professors perfekt.

Como agua para chocolate
(Les épices de la passion) MEX 1992 d'Alfonso Arau. Avec Farnesio de Bernal, Marco Leonardi et Lumi Cavazos. 113'. V.o. + s.-t. fr.

Sa, 19.6., 20h.
Tita est amoureuse de Pedro. Mais étant la cadette de la famille, elle doit rester, comme le veut la tradition, avec sa mère jusqu'à ce que celle-ci meure. Pedro décide alors d'épouser la sœur de sa bien-aimée pour être plus près d'elle. Mais, surveillée de près par sa mère dure et méchante, Tita n'a qu'une façon d'exprimer ses sentiments et sa passion : à travers la nourriture.

Astérix et le coup du menhir
F 1989, dessin animé de Philippe Grimond. 80'. V.o.

So, 20.6., 15h.
Obélix lance par jeu un menhir qui tombe sur le druide Panoramix. Celui-ci en oublie la formule de la potion magique.

Ano natsu, ichiban shizukana umi
(A Scene at the Sea) J 1991 de Takeshi Kitano. Avec Kuroudo Maki, Hiroko Oshima et Sabu Kawahara. 101'. V.o. + s.-t. fr. À partir de 12 ans.

So, 20.6., 17h30.
Un jeune éboueur sourd-muet se prend d'une passion obsessionnelle pour le surf. Soutenu par le regard protecteur de sa fiancée, sourde-muette comme lui, le jeune homme progresse, d'apprentissages éprouvants en compétitions harassantes, jusqu'à ce que la mer les sépare.

Gentlemen Prefer Blondes
USA 1953 von Howard Hawks. Mit Jane Russell, Marilyn Monroe und Charles Coburn. 91'. O.-Ton + fr. Ut.

So, 20.6., 20h.
Sie sind jung, sexy und unverheiratet. Um diesen Zustand zu ändern, begeben sich die beiden Showgirls Lorelei und Dorothy während der Überfahrt auf einem Luxusliner auf Männerfang. Doch die Jagd nach den passenden Ehemännern ist nicht so einfach, denn die Palette der Probleme auf dem Weg in den Ehehafen ist vielfältig.

In Wes Andersons „Moonrise Kingdom“ brennt ein frühreifer Pfadfinder mit seiner Brieffreundin durch. Am Sonntag, den 27. Juni um 15 Uhr in der Cinémathèque.



CINÉMATHEQUE | 18.06. - 27.06.



Il n'a d'yeux que pour sa caméra : dans « Camera Buff », de Krzysztof Kieslowski, l'achat d'une caméra change la vie de Filip Mosz. À la Cinémathèque, le 27 juin à 17h30.

Viskningar och rop

(Cries and Whispers) S 1972 von Ingmar Bergman. Mit Ingrid Thulin, Liv Ullmann und Harriet Andersson. 91'. O.-Ton + eng. Ut.

Mo, 21.6., 19h.

Agnes ist sterbenskrank und verbringt ihre letzten Lebenstage in der Familienvilla mit ihrem treuen Dienstmädchen Anna und ihren beiden Schwestern Karin und Maria. Anna, die vor Jahren ihre Tochter verlor, ist die Einzige, die sich liebevoll um Agnes kümmert, während Karin und Maria nur mit ihren eigenen Ängsten und Problemen beschäftigt sind.

Malgré un scénario un peu inconstant, la magie reste intacte jusqu'à la fin du film. (lc)

Eu, tu, eles

(La vie peu ordinaire de Dona Linhares) BR 2000 d'Andrucha Waddington. Avec Regina Casé, Lima Duarte et Stenio Garcia. 102'. V.o. + s.-t. fr.

Di, 22.6., 19h.

Le nord-ouest du Brésil : Darlene vit avec ses trois maris et deux enfants. À partir de cette situation hors du commun, le film relate dans un style presque documentaire une histoire brésilienne contemporaine faite d'amour, d'amitié et de dignité, qui se

déroule dans un petit village tout ce qu'il y a de plus rural.

Die bitteren Tränen der Petra von Kant

BRD 1972 von Rainer Werner Fassbinder. Mit Margit Carstensen, Hanna Schygulla und Irm Hermann. 124'. O.-Ton + fr. Ut.

Mi, 23.6., 19h.

Eine erfolgreiche Modeschöpferin, von Männern enttäuscht und verlassen, findet auch in ihren Beziehungen zu Frauen kein Glück: Liebe erweist sich als Abhängigkeit, Egoismen zerstören die Solidarität. Petra von Kant bleibt allein in ihrem schick ausgestatteten Appartement zurück.

Tulpan

KZ/RUS 2008 de Sergei Dvortsevoy. Avec Ondasyn Besikbasov, Tulepbergen Baisakalov et Bereke Turganbayev.. 100'. V.o. + s.-t. fr.

Do, 24.6., 19h.

Après avoir fait son service dans la marine, Asa revient vivre dans les steppes kazakhes. Il veut une famille, une yourte et un élevage de moutons. Mais d'abord, il faut qu'il se marie. Tulpan est la seule épouse possible dans ce bout de désert. Hélas, elle ne veut pas de lui : elle lui trouve ses oreilles trop décollées.

Auf bewegende Weise lernt man hier Land und Leute der Hungersteppe Kasachstans kennen. (Lea Graf)

JCVD

B/F 2007 de Mabrouk El Mechri. Avec Jean-Claude Van Damme, Karim Belkhadra et Jean-François Wolff. 96'. V.o.

Fr, 25.6., 19h.

Entre ses problèmes fiscaux, la bataille juridique qui l'oppose à sa femme pour l'obtention de la garde de son fils, les périodes de vaches maigres du cinéma d'action qui voient même Steven Seagal lui souffler un rôle, Jean-Claude Van Damme est venu chercher dans son pays d'enfance le calme et le repos qu'il ne trouve plus aux États-Unis.

Pour JCVD, la recette est simple : il faut un anti-héros, une situation décalée et quelques clins d'œil. Et cela, Van Damme l'a compris. (Vincent Artuso)

Lost in America

USA 1985 von und mit Albert Brooks. Mit Julie Hagerty und Maggie Roswell. 91'. O.-Ton + fr. Ut.

Sa, 26.6., 17h.

Werbefachmann David und seine Frau Linda, eine Personalchefin, werfen alles hin, um mit dem Wohnmobil durch das Land zu fahren.

The Hours

USA 2002 von Stephen Daldry. Mit Nicole Kidman, Julianne Moore und Meryl Streep. 114'. O.-Ton + fr. Ut.

Sa, 26.6., 20h.

Die Jahre 1923, 1951, 2001: Drei unterschiedliche Jahrgänge, drei Frauenschicksale. Alle drei stehen in einem jeweils unterschiedlich gearteten Verhältnis zu dem Roman „Mrs. Dalloway“ und sind in ihrem Leben an einem Wegekreuz angelangt, an dem sie sich entscheiden müssen, wie es weitergehen soll.

Der Film überzeugt durch die Stimmung, die er rund um die Charaktere schafft, und die das

Publikum in die Haut von Menschen versetzt die am Leben leiden. Ein Film, der bewegt, auch wenn das Szenario nicht immer überzeugt. (Renée Wagener)

Moonrise Kingdom

USA 2012 von Wes Anderson. Mit Frances McDormand, Edward Norton und Bill Murray. 94'. O.-Ton + fr. & dt. Ut.

So, 27.6., 15h.

1965, die Küste von New England: Der zwölfjährige Pfadfinder Sam und die gleichaltrige Schülerin Suzy verlieben sich und reißen gemeinsam aus um sich in die Wildnis abzusetzen. Suzys exzentrische Eltern machen sich große Sorgen und erbitten Hilfe bei Sams Pfadfinderlehrer, der örtlichen Polizei und der obersten Sozialarbeiterin. In einer skurrilen Verfolgungsjagd obliegt es schließlich einem ausgesandten Suchtrupp, die beiden vermissten Kinder zu finden.

Camera Buff

PL 1979 de Krzysztof Kieslowski. Avec Jerzy Stuhr, Malgorzata Zabkowska et Ewa Pokas. 112'. V.o. + s.-t. fr.

So, 27.6., 17h30.

Un homme achète une caméra dans l'intention de filmer sa fille naissante. Il se prend de passion pour la création cinématographique jusqu'à en négliger tout autre aspect de sa vie.

Chunguang zhaxie

(Happy Together) HK 1997 von Wong Kar-Wai. Mit Leslie Cheung, Tony Leung und Chang Chen. 97'. O.-Ton + fr. Ut.

So, 27.6., 20h.

Junges homosexuelles Liebespaar verlässt Hongkong und geht auf Südamerika-Reise, doch dann kommt es zum Bruch. Einer geht nach Buenos Aires und verdingt sich in einer Tango-Bar, um sein Rückflugticket bezahlen zu können. Da taucht der andere plötzlich wieder auf.



woxx - déi aner wochenzeitung / l'autre hebdomadaire, früher: GréngeSpoun - wochenzeitung fir eng ekologesch a sozial alternativ - gegründet 1988 - erscheint jeden Freitag • Herausgeberin: woxx soc. coop. • Redaktion und Layout: Joël Adami ja (joel.adami@woxx.lu), Luc Caregari lc (luc.caregari@woxx.lu), Karin Enser cat (karin.enser@woxx.lu), Thorsten Fuchshuber ff (thorsten.fuchshuber@woxx.lu), Richard Graf rg (richard.graf@woxx.lu), Susanne Hangarter sh (susanne.hangarter@woxx.lu), Tessie Jakobs tj (tessie.jakobs@woxx.lu), Raymond Klein lm (raymond.klein@woxx.lu), Isabel Spigarelli is (isabel.spigarelli@woxx.lu), Florent Toniello ft (florent.toniello@woxx.lu), Fabienne Wilhelmy fw (fabienne.wilhelmy@woxx.lu). Unterzeichnete Artikel und Grafiken geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Die Redaktion behält sich Kürzungen vor • Karikaturen: Guy W. Stoos • Verwaltung: Martine Vanderbosse (admin@woxx.lu) • Bürozeiten: Mo. - Fr. 9 - 13 Uhr • Druck: c. a. press, Esch • Einzelpreis: 2,50 € • Abonnements: 52 Nummern kosten 103 € (Ausland zzgl. 32 €); Student*innen und Erwerbslose erhalten eine Ermäßigung von 48 € • Konto: CCPL IBAN LU18 1111 1026 5428 0000 (Neu-Abos bitte mit dem Vermerk „Neu-Abo“; ansonsten Abo-Nummer angeben, falls zur Hand) • Anzeigen: Tel. 29 79 99-10; annonces@woxx.lu; Espace Médias, Tel. 44 44 33-1; Fax: 44 44 33-555 • Recherchefonds: Spenden für den weiteren Ausbau des Projektes auf das Konto CCPL IBAN LU69 1111 0244 9551 0000 der „Solidarité mat der woxx“ sind stets erwünscht. Bitte keine Abo-Gelder auf dieses Konto • Post-Anschrift: woxx, b.p. 684, L-2016 Luxembourg • Büros: 51, av. de la Liberté (2. Stock), Luxembourg • E-Mail: woxx@woxx.lu • URL: www.woxx.lu • Tel. (00352) 29 79 99-0 • Fax: 29 79 79

STREAMING - SERIEN

COPYRIGHT: NETFLIX



Mae Martin greift in der zweiten Staffel von „Feel Good“ viele relevante Themen auf – die Umsetzung ist jedoch enttäuschend.

NEUE STAFFEL

„Feel Good“? Geht so.

Isabel Spigarelli

Comedy-Star Mae Martin und Drehbuchautor Joe Hampson bringen in der am 4. Juni veröffentlichten zweiten Staffel von „Feel Good“ Machtmissbrauch, mentale Gesundheit und nicht-binäre Geschlechtsidentität zur Sprache. Ist dieses Stichwort-Bingo ein Erfolgsgarant?

„I’m talking about personal stuff so I think people are on my side“, sagte Mae Martin 2017 der Zeitung The Guardian über ihre/seine eigenen Comedyshows. Vor wenigen Wochen lief die zweite Staffel von Martins semi-autobiografischer Serie „Feel Good“ auf Netflix an, in der Martin sich selbst spielt. Auch dort wird es persönlich. Klatscht das Publikum deswegen wie erwartet Beifall und verzeiht Martin erzählerisches Chaos? Jein.

Bereits in der ersten Staffel – die woxx hat diese in einer Podcast-Serie ausführlich besprochen – stand Mae Martins Leben im Mittelpunkt. Es ging um Drogensucht, Rückfälle und die komplizierte Beziehung zu ihrer/seiner Partnerin George (Charlotte Ritchie) sowie zu Maes Eltern. Die zweite Staffel „Feel Good“ beginnt in einer Entzugsklinik in Kanada. Mae bleibt nur wenige Tage und nimmt Reißaus. Die erste Person, die Mae anschreibt: Scott (John Ross Bowie), einen deutlich älteren Ex-Partner und Freund. Mit dieser Begegnung nimmt die Erzählung ihren Lauf – und wird leider zum nervigen Zickzackkurs.

Nervig, weil die Erzählung Stichwort-Bingo ist: Alles, was in den letzten

Jahren in öffentlichen Diskursen auftauchte, kommt auf den Tisch, ohne jedoch ausgiebig thematisiert zu werden. Stichwörter, die implizit fallen, sind unter anderem #MeToo und Geschlechtsidentität. Martin und Co-Autor Joe Hampson springen beliebig oft von der Darstellung einer posttraumatischen Belastungsstörung nach Missbrauchserfahrungen zur kritischen Auseinandersetzung mit der #MeToo-Bewegung und von dort zur Wahrnehmung nicht-binärer Geschlechtsidentität. Dazwischen geht es um offene Beziehungen, Bisexualität, Bienen, verschollene Vaterfiguren und Schulden bei einem Drogendealer. Ein bisschen „too much“ für sechs Folgen.

Der Titel „Feel Good“ klingt angesichts der Themen ironisch, ist er am Ende aber nicht für alle Protagonist*innen. Mae packt Männer, die sie/ihn emotional missbraucht oder ihr/ihm ungefragt ihren Penis ins Gesicht gehalten haben, nämlich mit Samthandschuhen an. Zwar konfrontiert Mae einen der Täter und zieht einen Schlusstrich unter die Beziehung, doch spricht Mae dabei auch von Liebe. Als Zuschauer*in ist man irritiert: Der Typ hat Mae als jugendliche*r bei sich aufgenommen, zum Sex überredet und Maes Abhängigkeit ausgenutzt. Im Laufe der Serie stellt sich heraus, dass Mae nicht die einzige Person war, die er missbraucht hat. Trotzdem werden er und andere Täter in „Feel Good“ nuanciert dargestellt: Sie sind keine Unmenschen, sondern

verständnisvolle Männer, die sich bei Mae für ihr Verhalten entschuldigen.

Soll das zeigen, dass auch vermeintlich nette Menschen andere missbrauchen? Geht es darum, auf die Menschlichkeit von Missbrauchstäter*innen zu verweisen? Oder auf die positiven Gefühle, die Opfer trotz Missbrauch für die haben können? Nichts von all dem, wie ein Zitat von Mae Martin offenbart. „Being comfortable with ambiguity is important to me and sort of rejecting the pressure that you have to come down hard on one side or another and have a definitive point of view about everything“, äußerte Martin sich im Gespräch mit dem Magazin Esquire dazu. Eine fragwürdige Aussage, wenn es um den Missbrauch einer minderjährigen und drogensüchtigen Person geht. Doch die Haltung zieht sich wie ein roter Faden durch die Serie. Kaum jemand zeigt Kante, oder anders formuliert: Alles scheint ambivalent. In anderen Zusammenhängen als in Maes Beziehungen zu Missbrauchstätern ist das allerdings begrüßenswert.

Zum Beispiel dann, wenn Maes Geschlechtsidentität und sexuelle Orientierung thematisiert werden. Privat definiert Martin sich als nicht-binäre und bisexuelle Person, die selbst die Pronomen „they/them“ und „she/her“ verwendet. In der Serie hadert Mae mit Geschlechtsidentitäten, bezeichnet sich als bisexuell und reagiert verunsichert darauf, wenn andere Menschen Mae als trans Person

bezeichnen. George tut sich ebenfalls schwer damit, sich auf Nachfrage einer Geschlechtsidentität oder einer sexuellen Orientierung zuzuordnen, was Zuschauer*innen der ersten Staffel auffallen dürfte: Dort verheimlichte sie ihre Beziehung mit Mae zunächst aus Angst vor einem Outing und Queerfeindlichkeit.

Georges Charakter gewinnt im Vergleich zur ersten Staffel übrigens generell an Tiefe. Genau wie ihre Beziehung zu Mae. Die beiden fallen zwar immer wieder in alte Verhaltensmuster, doch lassen sie nicht mehr so schnell und unüberlegt voneinander ab. Neben der sexuellen Anziehung und romantischen Gefühlen zeichnet sich eine Verbundenheit zwischen den beiden ab, die in der ersten Staffel fehlte. Auch fällt es durch die Thematisierung der Vergangenheit leichter, Mae und ihre Beziehung zu begreifen: die Ängste, die Fluchtversuche, die Sucht oder die Bindungsängste.

Am Ende der letzten Folge sitzt man trotz unterhaltsamer Momente ratlos und unbefriedigt vor dem Bildschirm. Es fällt schwer, die Botschaften der Serie wiederzugeben. Dafür sind sie zu unklar und die Erzählung zu hektisch. „Feel Good“ ist das jedenfalls nicht. Umso besser, andernfalls wäre es vermutlich traurig, dass die Serie vorerst mit der zweiten Staffel endet.

Auf Netflix.